



Bei der Arbeit: Die Auszubildenden des Grünflächenamtes sind für die Verschönerung des Stadtwalds zuständig. (Foto: Gauger)

RLO02A/1

Stadtwald-Zugang wird erneuert

120 000 Euro von „Kölner Grün Stiftung“ für Sanierung an der Dürener Straße

Der Stadtwald erstrahlt bald in neuem Glanz. Schon 2008 sollte der Eingangsbereich an der Ecke Dürener Straße/Stadtwaldgürtel saniert werden, aber wegen der schlechten Finanzlage mussten die Maßnahmen gestrichen werden, erklärt Beatrice Bülter von der „Kölner Grün Stiftung“. Mit Hilfe der Stiftung wurden bereits Teile der

Anlage überarbeitet, jetzt soll die 220 000 Euro teure Sanierung des Eingangs folgen.

Bei dem Projekt bezahlt die Stiftung die Materialkosten in Höhe von 120 000 Euro. Unterstützt wird sie von den Sponsoren Kölner Sportstätten GmbH (50 000 Euro) und JTI Tobacco International (20 000 Euro). Die Personalkosten von rund 100 000 Euro trägt die

Stadt Köln. „Unsere Auszubildenden werden die Arbeiten übernehmen“, sagte Dr. Joachim Bauer vom Grünflächenamt.

Den ersten Spatenstich machte gestern die Geschäftsführung der Grün-Stiftung mit Beatrice Bülter, Paul Bauwens-Adenauer und Dr. Patrick Adenauer. Für die Spaten griffen Hubert Röser

(Kölner Sportstätten) und Barbara Oberheirich (JTI Tobacco International) zur Schippe.

Der Zugang zum Stadtwald wird vergrößert und trichterförmig auf einen runden Platz zulaufen. Bepflanzt wird der neue Eingang an der Dürener Straße mit drei Bäumen und mit einer Erbenhecke eingefasst. Geplante Fertigstellung ist im September 2011. (juz)